

SINGENER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

in Singen mit
SINGEN
kommunal
auch unter
www.wochenblatt.net/siko
15. JULI 2015

Schule wird zum
Zentrum im
Quartier
S. 3
WOCHE 29

Naturbad
wieder
geöffnet
S. 11
SI/AUFLAGE 33.084

Feuerwehr feiert
am Steißlinger
See
S. 17
GESAMTAUFLAGE 86.572

Torkönig
Hegauer FV in
Hausen
S. 29

in Singen-Nord mit
Volkerthausen
aktuell
S. 6
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER WIRD
GESPROCHEN:



Hallen-Nöte

Landrat Frank Hämmerle kündigte schon vor Wochen an, dass der Landkreis auf die Kreissporthallen zugreifen muss, um seine Not mit den Flüchtlingen zu mildern. Auch die Singener Kreissporthalle wie die Umlandhalle wären davon betroffen, in ihnen könnten rund 150 Flüchtlinge untergebracht werden - für wie lange, ist ungewiss. Das sorgt bei einigen Vereinen für Unruhe, die hier ihren Trainings- und Wettkampfbetrieb haben. Klar ist auch noch nicht, wann das genau der Fall sein würde. Darüber werden nun die Schulleiter am Freitag mit dem Landrat tagen. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

Hilferuf gegen die Kinderarmut in der Stadt

Resolution in Richtung Bundes- und Landespolitik verabschiedet



Fachbereichsleiter Thorsten Kalb, Edelgard Anderson, Wolfgang Heintschel, Udo Engelhardt, Regina Brütsch vom Verein »Kinderchancen Singen« mit Heinz Hilgers (rechts) vom Kinderschutzbund Deutschland nach der Klausurtagung zur Zukunft des Vereins.

de des Kinderschutzbundes Deutschland, Heinz Hilgers, mit teilgenommen haben. »Wir haben auf dieser Klausurtagung eine Resolution verfasst, die sich an die Bundes- und Landespolitik, an den Landkreis wie die Stadt Singen richtet«, sagte der Vorsitzende des Vereins Kinderchancen, Caritas-Geschäftsführer Wolfgang Heintschel, nach der Klausurtagung dem WOCHENBLATT. Die Resolution zielt darauf ab, dass der Verein die seiner Ansicht nach dringend notwendige Projektförderung zu ver-

längern. Denn dafür stehen die Zeichen eigentlich schon bei fünf vor 12, weil die Haushaltspläne für das kommende Jahr schon in der Vorbereitung sind. »Wir müssen hier eine Perspektive haben, wie wir weiter arbeiten können«, unterstreichen Udo Engelhardt und Regina Brütsch sowie Torsten Kalb. Denn die beiden Kräfte sind nur noch bis Ende des Jahres in Beschäftigung. »Es müssen also dringend die Anträge zur Verlängerung des Projekts gestellt werden«, machen die Akteure des Vereins

Kinderchancen nun deutlich. Die Resolution der Klausurtagung geht freilich noch viel weiter, denn Heinz Hilgers als Vorsitzender des Kinderschutzbundes Deutschland war ganz bewusst in der Tagung dabei, um auch auf die ganz grundsätzlichen Probleme von Kinderarmut zu informieren. »Wir fordern in der Resolution den Bund dazu auf, Gerechtigkeit im Steuer- und Sozialsystem herzustellen. »Derzeit sind reiche Familien klar im Vorteil, weil sie zusätzlich noch Steuern sparen kön-

nen«, klagt Heinz Hilgers an. »Das ganze System gehört endlich vom Kopf auf die Füße gestellt.« Auch werde das Land aufgefordert, sich dafür einzusetzen, dass alle Kinder die gleichen Bildungs- und Entwicklungschancen erhalten. Hier sieht der Verein auch die Städte und Kommunen in der Pflicht, die sich hier federführend einsetzen müssten, denn sie hätten schließlich die negativen Folgen der Armut zu tragen. Das Singener Modell mit dem Verein Kinderchancen wird übrigens vom Land durchaus wahrgenommen. Wenn am Montag, 27. Juli, in Stuttgart der erste Armuts- und Reichtumsbericht für Baden-Württemberg in Stuttgart vorgestellt und diskutiert wird, soll auch das Singener Netzwerk als ein Weg präsentiert werden. Schon deshalb, so die Vorstandsmitglieder von »Kinderchancen Singen« hätte der Verein durchaus eine Verlängerung seiner Projektförderung verdient.

Bürgerworkshop Bahnhofsplatz

Singen (swb/stm). Laut Aussagen von Oberbürgermeister Bernd Häusler seien für die Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes fünf Millionen Euro eingeplant. Die Stadtverwaltung lädt hierzu am Dienstag, 21. Juli, interessierte Bürger zu einem Gestaltungsworkshop ab 9.30 Uhr ein. An dem Workshop werden auch drei konkurrierende Planungsbüros ihre Gestaltungsideen erarbeiten

und die Anregungen der interessierten Teilnehmer mit aufnehmen. Aus den drei Entwurfsideen wird eine ausgewählt, die in der Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 28. Juli vorgestellt wird. Der Rat entscheidet, ob das Planungsbüro seinen Gestaltungsentwurf weiter ausarbeiten kann. Verbindliche Teilnahme am Workshop unter Tel. 07731 85350, strassenbau@singen.de.

Anmeldung zur Kommunion

Singen (swb). Die Anmeldung der neuen Kommunionkinder aus Singen findet ab sofort bis 27. Juli statt. Üblicherweise sind Kommunikanten Kinder im Alter von 7-9 Jahren, die nach den Sommerferien die dritte Klasse besuchen. Bei Fragen steht die Zentralstelle der Katholiken, Hadwigstr. 27, Tel. 86050 oder www.kath-singen.de zur Verfügung. Sofern die Taufe stattgefunden hat, wird neben der Anmeldung um Abgabe des Taufscheins gebeten.

Bis zu 4.300 Zuschauer erwartet

FC Singen laut Frank Mattes finanziell gerettet

Singen (stm). Der Vorsitzende des FC Singen, Frank Mattes hatte in den letzten Wochen alle Hände voll zu tun. Bekanntlich kommt es am nächsten Dienstag ab 19 Uhr im Hohentwielstadion zum Aufeinertreffen des DFB-Pokalsiegers VfL Wolfsburg und FC Zürich. Der Vorverkauf laufe gut, bislang seien knapp 2.000 Tickets verkauft - maximal 4.300 Zuschauer könnten sich das Top-Spiel ansehen, so Mattes im

Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Schließlich sei die Gentribüne des neuen Stadions rechtzeitig fertig geworden. Er habe die Zusage, dass beide Teams mit ihrer bestmöglichen Elf spielen werden, denn eine Woche später träfen die Wölfe schon im Supercup auf Meister Bayern München. Frank Mattes bestätigte zudem, dass für ihn als 1. Vorsitzender bei der Mitgliederversammlung des FC Singen am 30. Juli defi-

nitiv Schluss sei, auch wenn er im Sponsoring weiter mithelfen werde. Mit Hochdruck arbeite er bis zuletzt daran, dass sich der Verein in einem bestmöglichen Zustand befinde, wenn er sich verabschiede. Hierfür habe er selbst, aber auch Freunde des FC sich persönlich finanziell stark beteiligt, so Mattes. Mehr zum Top-Spiel des VfL Wolfsburg im Singener Hohentwielstadion auf Seite 7.

- Anzeige -

HOHENTWIELFESTIVAL AB DONNERSTAG

Am Donnerstag startet das Hohentwiefestival 2015 mit dem Auftritt von Patti Smith auf der Karlsbastion. Aus Anlass des Hohentwiel-Jubiläums gibt es in diesem Jahr sogar zwei Tage historisches Burgfest am Samstag und Sonntag mit einem ganz besonderen Flair, das jede Menge Mittelalter als Erlebnis bietet. Karten für das Burgfest - für einen oder zwei Tage - sowie für die Konzerte gibt es erstmals auch online, auch bei tickets.wochenblatt.net, zu haben. Mehr über das Jubiläumsfestival auf den Seiten 13 bis 16 dieser Ausgabe.



GEMEINDE MIT VIELEN AMBITIONEN

Die Gemeinde Rielasingen-Worblingen gehört zu den Erfolgsmodellen im Landkreis. In diesen Tagen konnten im Ortskern die Arbeiten für einen neuen Kreisverkehr im Zuge der Ortskernsanierung abgeschlossen werden, bald soll eine zweite Sanierungsstufe gestartet werden. Der örtliche Seniorenrat will mit Unterstützung der politischen Gemeinde und Landeszuschüssen bis im kommenden Jahr einen Bürgerbus starten, bei dem Bürger für andere unterwegs sind. Mehr dazu auf den Seiten 20 und 21 in dieser Ausgabe..

**HEUTE SCHON AN
MORGEN DENKEN.**

Wir planen mit Ihnen
die geeignete Heizung
für Ihr Eigenheim.

Sanitär Schwarz
GAS · WASSER · HEIZUNG
Zeppelinstr. 5 • 78239 Rielasingen
Telefon 07731/93280
www.sanitaer-schwarz.de

**fischer's
LAGERHAUS**
Waren & Wohnkultur aus fernen Ländern

Am 18.07.2015 erwarten
Sie viele neue Waren aus
BALI & JAVA

fischer's lagerhaus · Rudolf-Diesel-Str. 17
78224 Singen · www.fischers-lagerhaus.de
ÖFFNUNGSZEITEN: Montag – Samstag: 10 – 19 Uhr

»Paulus von Tarsus«

Musical der Aachtalgemeinde

Singen/Arlen (swb). Am kommenden Wochenende führt die Mini-Teenie- und Jugendkantorei der Katholischen Kirchengemeinde Aachtal das Musical »Paulus von Tarsus« zweimal auf. Die erste Aufführung findet am Samstag, 18. Juli, um 19 Uhr in der Katholischen Pfarrkirche Arlen, die zweite Aufführung am Sonntag, 19. Juli, um 18.30 Uhr in der Katholischen Pfarrkirche Überlingen a. R. statt. Die Leitung hat Kantor Sven Mendel.

Mit dem Musical »Paulus von Tarsus« erwartet das Publikum ein ganz besonderes Event: 70 motivierte Teenager im Alter zwischen 10 und 19 Jahren und eine peppige Live-Band auf der Bühne. Mal rhythmisch, dann wieder andächtig, aber immer voller Energie, präsentiert der Chor ein abendfüllendes Konzertprogramm für Jung und Alt. Eingängige Songs wechseln sich mit kurzen Theaterszenen ab, und auch Tanzeinlagen fehlen nicht.

Furiöse Klassik von der JMS

Hilzingen (swb). »High Lights der Klassik« der Jugendmusikschule Westlicher Hegau sind am Sonntag, 19. Juli, um 18 Uhr in der Burg Riedheim unter der Leitung von Orchesterleiter Thomas Dietrich zu hören. Das Vororchester der Streicher, begleitet von Perkussionisten (Klasse Thomas Wedelich), spielt im ersten Teil Tänze und Märsche. Es folgen eine amerikanische und keltische Suite mit einem Klavier begleitend durch Elternbeirätin Birgit Freiberg. Die »Kinder Sinfonie« von Joseph Haydn ist ein Hörgenuss der besonderen Art. Trompete und Schlagzeug bildet dann den Abschluss des Vororchesters. Nach der Pause wird das Sinfonieorchester der Jugendmusikschule drei Werke zum Besten geben: Antonin Dvoraks »Furiant« ein slavischer Tanz, Ludwig van Beethovens »Schicksalssinfonie« bearbeitet von Thomas Stapf und zum Abschluss Maurice Ravels berühmtes »Bolero«. Streicher, Bläser und Schlagwerker des sinfonischen Orchesters gestalten das vielversprechende Konzert. Musiktalente aus den Klassen von Thomas Dietrich, Justyna Duda, Laszlo Ernst, Arpad Fodor, Christian Gommel, Andreas Kaefel, Reinhilde Klinghoff-Kühn und Thomas Wedelich freuen sich auf zahlreichen Besuch. Der Eintritt ist frei.

Blasmusik in der Burg

Hilzingen (swb). Am Samstag, 18. Juli, findet um 18 Uhr das traditionelle Sommerjahreskonzert der Bläserabteilung der Jugendmusikschule Westlicher Hegau statt. Bei diesem Konzert in der Riedheimer Burg präsentieren sich das Vororchester, das Jugendblasorchester der Musikschule und das Perkussionen-Ensemble mit einem ansprechenden Musikprogramm unter der Leitung des Diplom-Musiklehrers Christian Gommel. Die Soundblasters aus Hilzingen werden unter der Leitung von Saskia Tschacher und Quirin Kismehl mit einem schönen Programm das Konzert bereichern. Aus Worblingen kommt die Jugendkapelle unter der Stabführung ihres Leiters und Dirigenten Christian Gommel. Ein famoses Perkussion-Ensemble unter der Leitung von Thomas Wedelich und Xaver Martin wird sich sicher ebenso in die Herzen des Publikums spielen. Unter dem Motto »Musik mit Freunden« bietet die Jugendmusikschule ein stimmungsvolles Programm, in dessen Verlauf auch die Juniorabzeichen des Blasmusikverbands und verschiedene Auszeichnungen an erfolgreiche Schüler verliehen werden. Um die Bewirtung der Gäste kümmert sich die Jugendmusikschule. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

**Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold (auch mit Zähnen) – Versilbert**

**Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. / Mi. / Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 32-82 38 46 1**

**Hauptstr. 13, Stockach
Di. / Do.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 71-64 89 62 0**

**Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 31-95 57 28 6**

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

– REISEAPOTHEKE –

**APOTHEKE
Sauter
SINGEN STADTMITTE**

Ob auf Rügen oder in den Bergen, ob in Brasilien oder am Ballermann – egal wohin es geht, je besser Sie vorbereitet sind, umso stressfreier können Sie den Urlaub genießen!

Generell gilt es, die Reiseapotheke auf die persönlichen Bedürfnisse abzustimmen. Geht es alleine weg, ist man mit Kindern unterwegs, wie steht es um die eigene Gesundheit? Benötigt man dauerhaft Medikamente, verträgt man die Reisestrapazen (Reiseübelkeit)?

Davon abgesehen gibt es Produkte, die man immer dabei haben sollte:

- Verbandsmaterial bzw. Wunddesinfektion
- Schmerz-, Fiebermittel
- Medikamente gegen Magen-, Darm-Erkrankungen
- Sonnenschutzmittel (auch im Skiurlaub)

Denken Sie auch an Lagerung auf Reisen. Während das Flugzeug durch die vollständige Klimatisierung kein Problem darstellt, sollten Sie im Auto die Produkte in kühlen, schattigen Bereichen halten.

Wenn Sie nicht mehr wissen, ob Sie an alles gedacht haben, gucken Sie in unsere Checkliste rein, die Sie kostenlos bei uns erhalten.

Natürlich stellen wir Ihnen bei uns auch Ihre persönliche Reiseapotheke zusammen. Fragen Sie uns.

Einen schönen und erholsamen Urlaub wünscht Ihnen Ihre Apotheke Sauter P.S.: Über Post freuen wir uns immer ☺



Apotheke Sauter
Ekkehardstr. 18 | 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 6 30 35
bestellung@apotheke-sauter.de

Singen
Erzbergerstr. 8
in Unique - Schuhe, Taschen und Mehr

Mi. - Fr. Sa.
10:00 - 19:00 10:00-18:00

Bitte Ausweis
mitbringen

Wir kaufen:
Altgold, Zahngold, Diamanten, Platin,
Palladium, Altsilber, Silberbesteck,
Briefmarken, Militaria, Münzen,

**Ab 100 € Ankaufssumme erhalten
Sie ein Accessoire gratis dazu !**

GOLDANKAUF
Bargeld jetzt auch für versilbertes oder
vergoldetes Besteck/Schmuck und Zinn
Telefon: 0162 - 326 73 73

Karosserie & Lack
Horst Tetzner
Stellbilingen - 07738 5090

**Qualitätslack für's Auge.**

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 47 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im   

HERTRICH
METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Lyoner - diverse Sorten Ketchup/ Broccoli/ Paprika/ Kräuter/ Pfeffer und natürlich auch als Klassiker ohne Einlage. Jetzt auch als Wurstl-Maus! 100 g	1,00
Thüringer Rotwurst im Natur- oder Kunstdarm, mit viel magerer Schinkeneinlage 100 g	1,00
Metzger-Fleischsalat 250 g – 1,80 / 125 g – 0,90 100 g	0,72
Kräuterkasseler Spezialität aus dem Schweinerücken, in verschiedenen Geschmacksrichtungen 100 g	1,80
Schweinehals saftig am Stück oder als Steak, gerne auch mariniert 100 g	0,85
Schweinefilet toller Zuschnitt ohne Haut und Sehne / auch als Filetspieß 100 g	1,59
Schaschlikspieß Rind und Schwein / Paprika und Zwiebel, gerne auch mariniert 100 g	1,00
Rinderwade mager und saftig / vielseitig verwendbar 100 g	0,75



Handwerkstradition
seit 1907

**IMMER EIN GUTER
WERBEPARTNER**

WOCHENBLATT

DENZEL'S
Metzgerei & Partyservice
Qualität aus der Region



AKTION AKTION AKTION Schweine-schnitzel mager 100 g € 0,99	für Genießer Entenfiletspieße in einer feinen Kräuterbuttermarinade 100 g € 1,99	AKTION AKTION AKTION Schweinehals am Stück oder als Steak 100 g € 0,99
immer wieder beliebt Hauseigener Rohschneider 100 g € 1,59	allseits beliebt Bauernschinken mild gepökelt und gekocht 100 g € 1,69	frisch aus dem Wurstkessel Orig. Singener Grillwurst 100 g nur € 1,19
natürlich hausgemacht Teufelssalat mit viel kaltem Braten – teuflisch gut 100 g € 1,19	den mögen alle Denzel's Brüh- wurst-Aufschnitt nach Ihren Wünschen geschn. 100 g € 1,49	herzhaft deftig zum Vespern hausgemachte Bure-Schübling Stück nur € 1,25

**Atelier & Teppichklinik Shiras**
Teppichmeister seit 1970 aus Persien

Teppichknüpfkurse ab sofort möglich!
Zum ersten Mal in Deutschland!

Wir bieten:
Reparatur und Reinigung von Teppichen
aller Art.
dazu gehört:
Stilgerechtes Knüpfen abgerissener oder
abgenutzter Fransen; Nähen von Teppich-
kanten und Lederverstärkung.
Ausbesserung von Brandflecken & -löchern,
von durch Schimmel beschädigten Stellen,
von Rissen und von Stellen, die durch
Abnutzung dünn oder löchrig geworden sind.
Wir erledigen die Reparatur großer & antiker
Teppiche direkt bei Ihnen zu Hause.
Zum Waschen des Teppichs verwenden wir nur 100% natürliche
Substanzen, damit dieser nicht zu schimmeln anfängt.
Wir führen die Reparatur und das Waschen der
Teppiche selbst und ohne Mittelperson aus.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
in unserem Atelier
Kostenlose Beratung und Abholung



**20%
Sommerrabatt!**

Ekkehardstr. 29, 1. OG, 78224 Singen Tel: 07731-1860 10
www.teppichklinik-shiras.de

**www.aktivoptik.de**



Zwei Brillen – ein Spitzen-Preis!

**1 x Brille***
Eine Einstärken- oder Gleitsichtbrille
in Ihrer Sehkstärke
 

**1 x Sonnenbrille****
Die perfekte Ergänzung zu Ihrer
Brille: Eine Sonnenbrille mit
Einstärken- oder Gleitsicht-
gläsern in gleicher Sehkstärke


**ZUSAMMEN:
EINSTÄRKEN NUR
99,90€
GLEITSICHT NUR
289,90€**

Modellbeispiele – eine größere Auswahl verschiedener Marken finden Sie bei aktivoptik vor Ort. Nicht mit anderen Gutscheinen und Aktionsangeboten kombinierbar.
*Ausgewählte Fassungen inkl. ECO-Kunststoffgläsern, 1,5, gehärtet, superentspiegelt, Gleitsicht: ± 6 dpt., + 4 cyl., Einstärken ± 6 dpt., + 2 cyl., ** Ausgewählte Fassungen inkl. Sonnen-ECO-Kunststoffgläsern, 1,5, 100% UV-Schutz, Gleitsicht: ± 6 dpt., + 4 cyl., 75% bzw. 85% Tönung in Grau oder Braun, 85% Tönung in Grün, Einstärken: ± 5 dpt., + 2 cyl., 75% Tönung in Grau und Braun. Gültig bis 25.07.2015.

aktivoptik Marc Hoffmann GmbH Im Real Georg-Fischer-Str. 15 78224 Singen



Bei der Neukonzeption für Kunst im öffentlichen Raum soll auch Frontierland wieder aufgebaut werden. swb-Bild: Archiv

Goldene Äpfel sollen zurück in Stadtpark

Singen (stm). »Das ist der Welt-lauf! Keins der Dinge hat Be-stand«, klagte schon Euripides. Das Zitat des griechischen Dra-matikers trifft leider im besten Wortsinne »für die in Singen hochgeschätzte und weit über die Region bekannte Kunst im öffentlichen Raum« zu. Deshalb erarbeitet die Verwaltung eine Neukonzeption, wie Oberbür-germeister Bernd Häusler am Mittwoch im Ausschuss für Kultur und Sport bekanntgab. Dabei sollen selbst die aus dem Stadtpark im vergangenen Ok-tober gestohlenen goldenen Äpfel dank der Diebstahlversi-cherung, wie Häusler ver-sprach, wieder an ihren ange-stammten Platz zurückkehren. Doch damit nicht genug. Unter Leitung von Catharina Scheu-fele soll beispielsweise auch der

Wiederaufbau des Kunstwerks »Frontierland«, das nicht mehr verkehrssicher ist und nach dem Hohentwiefestival abge-baut werden soll, nicht für im-mer verloren sein. An einem Vorschlag mit einem beständi-geren Material werden auch die beiden Kunstexperten Helena Vahyinger und Christoph Bauer beitragen. Gleiches gilt für ein Nachfolge-kunstwerk für Gerold Millers »Plan2« in der Freiheitsstraße, das aufgrund unsachgemäßer Reinigung leider zerstört wur-de. Auch an der Möglichkeit eines Wiederaufbaus des Schilder-bouquets auf dem Obi-Kreisel von Guido Nussbaum werde gearbeitet, so Häusler. Eine neue Vase stände hierfür zur Verfügung.

Neubau bei Bruderhof-Kiga

Singen (stm). Oberbürgermeis-ter Bernd Häusler kündigte im Ausschuss für Familie, Soziales und Ordnung Pläne für einen Neubau beim Bruderhof-Kin-dergarten an. Aufgrund der Raumege sei dies nötig, zu-dem könnten hier Plätze für U3-Betreuung eingerichtet werden, die laut der Bedarfs-planung notwendig seien, so Häusler. Wie Marika Boll als zuständige Leiterin für Kindertagesbetreu-ung und Familienzentren wei-ter ausführte, habe bei einer Gesamtbelegungszahl von 1.777 Kindern die Möglichkeit bestanden, in diesem Jahr auch Ü3-Kinder ab dem 1.3. an Sin-gener Kindertageseinrichtun-gen aufzunehmen. Allerdings gäbe es eine Warteliste von 100 Kindern von 1,5 bis 2,5 Jahren, so Boll. Laut Vorausrechnungs-methodik für die Bedarfspla-nung 2015/16 für die Kinder-gartenbetreuung in Singen be-stehe im U3-Bereich in den kommenden Jahren weiter Handlungsbedarf.

Islamunterricht an 3. Schule

Singen (stm). Einstimmig war das Votum des Ausschusses für Schule zur Einführung eines Is-lamischen Religionsunterrichts an der Ekkehardschule in Sin-gen ab dem Schuljahr 2015/16.

Förderndes Zentrum im Quartier

Zwei Stadtteilschulen zum Schuljahr 2015/16

Singen (stm). Die Grundschu-len Waldeck-Schule in der Nordstadt und die Johann-Pe-ter-Hebelschule werden ab dem kommenden Schuljahr 2015/16 Stadtteilschulen. Wie Oberbür-germeister Bernd Häusler in der Sitzung des Ausschusses für Schule am vergangenen Mitt-woch erklärte, sei dabei eine sukzessive Weiterentwicklung ähnlich der Familienzentren bei Kindertageseinrichtungen vor-gesehen. Statt eines »Vollangriffs« setze man dabei auf »kleine Schritte«, ergänzte Fachbereichsleiter Bernd Walz. Über die Kosten könne zum jetzigen Stand noch nicht viel gesagt werden, so der Singener OB. Zwischen Wunschlisten wie bei dem Mo-dell-Projekt in Monheim und der verstärkten Einbindung von Ehrenamtlichen scheint vieles denkbar. Bei der Umset-zung der Stadt-teilschulen in Singen ist neben der Stadt unter der neuen Bür-germeisterin Ute Seifried vor al-lem der Verein »Kinderchan-cen« aktiv. Wie deren stellver-tretender Vorsitzender Udo En-gelhardt in der Ausschusssit-zung betonte, sei dieses Kon-zept »ein weiterer Baustein ge-gen die Kinderarmut«. Dabei



Für die Umsetzung des Konzepts der Stadtteilschulen in Singen zu-nächst an der Johann-Peter-Hebel-Schule und Waldeck-Schule braucht es Helfer - neben Bürgermeisterin Ute Seifried (rechts) und der Leiterin der Waldeck-Schule, Anja Claßen, sowie Kinderchan-cen vor allem Schüler und ihre Eltern. swb-Bild: stm

liege der Schwerpunkt auf Schülern von 6 bis 10 Jahren und deren individueller Förde-rung, aber auch auf Angeboten für und mit Eltern. Da-für gelte es, beste-hende Netzwerke noch zu optimieren und ver-stärkt Familien sowie Alleiner-ziehende miteinzubeziehen, so Engelhardt. Der Wunsch ist es, dass die Schule zum Zentrum des Quartiers wird und es ge-lingt, dass auch bildungsferne Familien bei der Elternarbeit

partizipieren. Hierfür werden Schulleitung, Schulsozialarbeit, Jugendamt, der städtische Fachbereich und Kinderchance bei der Umsetzung an einem Strang ziehen, so der Wunsch von Kinderchancen. Die Schulleiterin der Waldeck-Schule, Anja Claßen, betont auf Nachfrage im Ausschuss, dass vieles hiervon schon umgesetzt werde. Doch wolle man die Ide-en mit den Kooperationspart-nern weiterentwickeln und noch tiefer einsteigen. Auch für die anderen Grund-schulen solle die Entwicklung transparent sein und über Ar-beitskreise eine Beteiligung er-möglicht werden.



Das Landratsamt bleibt bei seinen Bauplänen für eine Flüchtlings-unterkunft an der Worblinger-Straße. swb-Bild: stm

Landkreis bleibt bei Asylbau-Plänen

Singen (swb). Mit der Übergabe einer Unterschriftenliste an Landrat Frank Hämmerle hatte sich eine Bürgerinitiative Mitte Juni in der Flüchtlingskonfe-renz gegen den Bau einer Flüchtlingsunterkunft in der Worblinger Straße in Singen eingesetzt oder eine Belegung mit deutlich weniger Personen gefordert. Alternativ wurden dem Landratsamt zwei Grund-stücke vorgeschlagen, die aus Sicht der Initiative besser für die Unterbringung der Flücht-linge geeignet wären. Den Vor-schlägen war das Landratsamt nachgegangen. Nach Abschluss der eingehenden rechtlichen und fachlichen Prüfung der beiden Grundstücke kommt das Landratsamt zu dem Ergebnis, dass diese nicht mit dem Grundstück in der Worblinger Straße vergleichbar seien und somit nicht als Ersatz in Frage kommen, so das Landratsamt.

Das eine Grundstück befinde sich in einem Gewerbegebiet, weshalb baurechtlich eine An-schlussnutzung als Wohnraum ausgeschlossen sei. Das zweite Grundstück sei ebenfalls nicht gleichwertig und aufgrund der Rahmenbedingungen nur ein-geschränkt nutzbar. Ob letzte-res eventuell als zusätzlicher Standort geeignet sei, werde noch weiter geprüft. Somit führt der Landkreis die Planungen für den Bau einer Unterkunft in der Worblinger Straße mit einer Belegung von bis zu 100 Personen fort. Um auf dem Grundstück mehr Frei-fläche zu gewinnen und auch auf diese Weise auf die Beden-ken des Umfelds zu reagieren, sollen die Stellplätze nun in ei-ner Tiefgarage untergebracht werden. Ein entsprechender Bauantrag sei inzwischen be-reits bei der Stadt Singen ein-gereicht worden



► LOS GELEGT

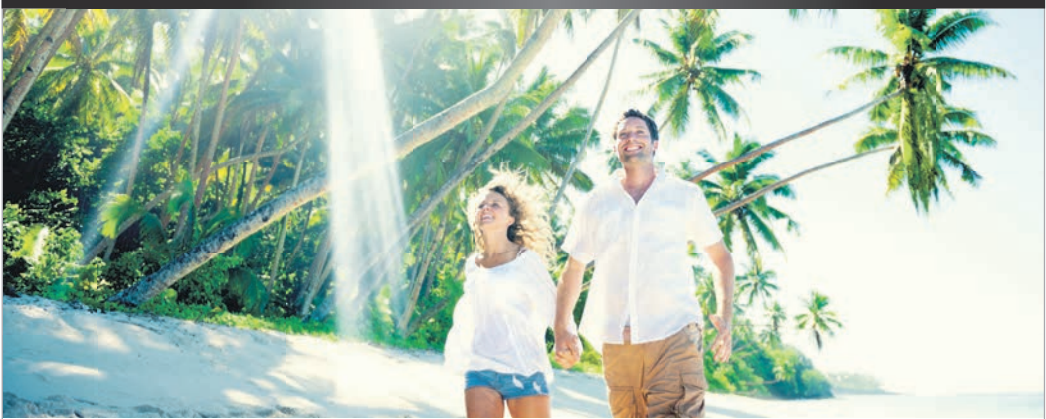
Seit 1. Juni ist Enrico Mohr kaufmännischer Leiter der Karstadt-Filiale in Singen. Der 39-Jährige, der von Karstadt in Freiburg in den Hegau wechselt, ist zuständig für Personalwesen und Organisa-tion beim größten Kaufhaus in Singen.



► RHYTHMISCH

Inspiriert von der Zeit der schwingenden 60-er/70er-Jahre spielt die Hans-Wöhrle-Band Songs mit unverwech-selbaren Stil am Freitag, 17. Juli, um 19 Uhr beim 26. Steißlinger Musiksommer in der Torkel. Der Eintritt ist frei. Am Freitag, 24. Juli, spielen »Surprise« in der Torkel Cover-Rockhits vom Allerfeinsten.

FOTO WÖHRSTEIN - DIE FOTO-PROFIS ZWISCHEN BODENSEE & SCHWARZWALD



Ihre perfekte Urlaubskamera bei Wöhrstein:

Olympus Stylus 1 + Telekonverter „Kit“

Perfekte Bilder. Jederzeit

- 11-fach optischer Zoom
- mit Telekonverter, auf 18-fach Zoom erweiterbar
- lichtstarkes Objektiv mit durchgehend f2.8
- schwenkbares Display
- hochwertiges Gehäuse aus Metall



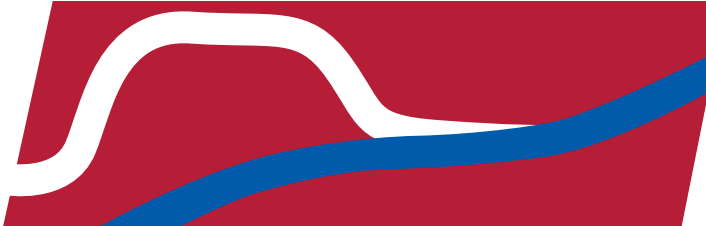
*Angebot gültig vom 15.07. bis 22.07.15 für vorrätige Kameratechnik. Irrtümer, techn. Änderungen u. Druckfehler vorbehalten. **Bisheriger Laden/- Kombipreis.



IN SACHEN FOTO
IHRE NR.1
IN SÜDBADEN

FOTO STUDIO
wöhrstein
AUGUST-RUF-STRASSE 24 · 78224 SINGEN · FON 07731-69888
INFO@FOTO-WOHRSTEIN.DE · WWW.FOTO-WOHRSTEIN.DE

Canon FUJIFILM GITZO KATA Manfrotto Nikon OLYMPUS Panasonic STEINER SONY



KURZ & BÜNDIG!

Helferabend ist bei der Johanniter-Unfall-Hilfe, Zeltgstr. 6 in Singen, Tel. 07731/99830, jeden Mittwoch ab 19 Uhr für Ehrenamtliche und Interessierte, mit Fortbildungsangeboten. Ansprechpartner: Stefan Becker.

Einen Kurs für »Erste Hilfe am Kind« mit Tipps zur Vorbeugung von Unfällen bietet die Johanniter-Unfall-Hilfe am 3., 4. u. 5.8., jeweils von 9-11.30 Uhr an. Weitere Infos u. Anmeldung bei Erich Scheu, Zeltgstr. 6, Singen, Telefon 07731/99830, E-Mail: erich.scheu@johanniter.de.

Das Sommer-Schulkonzert »Get Together« mit der Kantorei und dem Orchester der Evang. Schule Schloss Gaienhofen findet am 25.7. um 19 Uhr in der Melancthonkirche Gaienhofen und am 26.7. um 18 Uhr in der Lutherkirche in Singen statt.

Die Seniorengruppe des Finanzamts Singen/Htwl. trifft sich am Do., 16.7., um 15 Uhr im Gasthaus »Hölzle-König«, Hohenhewenstr. 53 (Nordstadt). Maggi-Rentner-Stammtisch »Fridolin«: Nächstes Treffen ist am Do., 16.7., um 14 Uhr im Siedlerheim in Singen.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 18./19.7.2015: »Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Predigtreihe (Pfr. Weimer), parallel Kindergottesdienst. Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden! »Singen«: Bonhoefferkirche:

So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst zur Predigtreihe »Engel« und Kindergottesdienst mit Frauenchor. Lutherkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Pauluskirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, parallel altersgerechte Kindergottesdienste und Krabbelgruppe. »Rielasingen«: Evang. Johannes-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst. »Ramsen/Buch«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst in Ramsen.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 18./19.7.2015: »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Eucharistiefeier mit Familien, Kirchenkaffee. St. Elisabeth: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: So., 10 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr und So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: So., 19 Uhr Eucharistiefeier.

VEREINSNACHRICHTEN!

RIELASINGEN

SCHWARZWALDVEREIN

Am Rhein entlang nach Diesenhofen wandert der Schwarzwaldverein Rielasingen-Worblingen am Mi., 29.7.; Wanderzeit: 2,5 Std.; Treffpunkt: 14 Uhr am Feuerwehrhaus; Führung: Rosi Walter und H. Wilenberg, Tel. 07731/22893.

SINGEN

BETREFF

Folgende Programmpunkte finden statt: Mi., 15.7., 16-18 Uhr offener Betrieb; 18-20 Uhr offener Betrieb; 18-20 Uhr Backweltreise, Backen wie in Italien (2,50 Euro); 18-20 Uhr Mini-golf (5 Euro); 18-20 Uhr Eis essen (5 Euro); 18-20 Uhr Theatergruppe Spaßpedal (feste Gruppe). Do., 16.7., 17.30-18.45 Uhr Rehasport, Spiele mit dem Ball (Ekkehard-Realschule). Mo., 20.7., 16.30-17.45 Uhr Rehasport, Kegelspiele (Ekkehard-Realschule); 17.45-19 Uhr Rehasport, Kegelspiele (Ekkehard-Realschule). Di., 21.7., 16-18 Uhr offener Betrieb; 18-20 Uhr offener Betrieb und Filmabend; 18-20 Uhr Thai Chi; 18-20 Uhr Einkehren; 18-20 Uhr Leckeres aus Blätterteig (3 Euro); Mi., 22.7., 16-18 Uhr offener Betrieb; 18-20 Uhr offener Betrieb; 18-20 Uhr Abschieds-Pizza-Essen für FSJ Melike (5 Euro); 18-20 Uhr Radtour (5 Euro). Infos unter Telefon 07731/822809-11, Fax: 822809-22, schweiker@lebenshilfe-singen.de, www.lebenshilfe-singen.de. BRIEFMARKENVEREIN Zum Tausch mit Informationsgesprächen trifft sich der Brief-

marken- und Münzensammlerverein Singen am So., 19.7., ab 9.30 Uhr im »Magrest«, Haselbusch 14 in Singen. Gäste willkommen.

DRK

Folgende Kurse werden angeboten: Jeden Montag: 10.15-11.15 Uhr »Senioren-gymnastik«, Begegnungsstätte Schwarzwaldstr. 44; ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren«, Aufenthaltsraum Betreutes Wohnen, Waldstr. 6; ab 14.15 Uhr »Krafttraining für Senioren«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.15 Uhr »Tanzvergnügen für alle«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 17 Uhr »Männersportgruppe«, Betreutes Wohnen, Waldstr. 6. Jeden Dienstag: 10 Uhr »Tanz für Junggebliebene«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 18.30 Uhr »Yoga«, Waldeckschule, Aula. Jeden Mittwoch: 10.30-11.15 Uhr »Senioren-gymnastik«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 14.30 Uhr »Krafttraining für Senioren«, Bonhoeffergemeinde; 15.30 Uhr »Senioren-gymnastik«, Bonhoeffergemeinde; 16.30 Uhr »Rückengymnastik«, Hardtschule; 17 Uhr »Rücken-Fit«, Uhlandsporthalle; 18 Uhr »Rücken-Fit für Sie und Ihn«, Uhlandsporthalle; 18 Uhr »Jugend-Rot-Kreuz-Gruppenstunde«, DRK-Heim, Hauptstr. 29. Jeden Donnerstag: 15.45 Uhr »Senioren-gymnastik«, Bruderhofturnhalle. Jeden Freitag: 14 Uhr »Osteoporose-Gymnastik«, Hebelschule.

FC

Zur Mitgliederversammlung lädt der FC Singen 04 am Do., 30.7., um 19 Uhr ins Clubheim des FC Singen 04 ein. Vorgeslagene Tagesordnungspunkte

sind u.a.: Berichte, Vorlage des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2014/15, Nachbzw. Neuwahl von Vorstandsmitgliedern, Änderung von § 17 Abs. 2 der derzeit geltenden Satzung und Verschiedenes.

FIDELIO-SENIORENCLUB

Der nächste Seniorennachmittag des Fidelio-Seniorenclubs findet am Do., 23.7., ab 14.30 Uhr im »Siedlerheim« statt.

FRAUEN-/MÄNNERCHOR

Gemeinsame Chorprobe von Frauen- und Männerchor Singen für »Lobgesang« ist am 20.7. um 19.45 Uhr im Kardinal-Bea-Haus.

FREUNDKREIS POMEZIA

Bilder vom 40-jährigen Partnerschaftsjubiläum in Pomezia können alle Mitglieder außerhalb des üblichen Stammtisches am Do., 23.7., in der Gaststätte »Il Ritrovo«, Masurenstr. 32, bestaunen.

SCHNUPFVEREIN

Die nächsten beiden Hocks des Schnupfvereins finden am Fr., 17.7., und am Fr., 24.7., um 19 Uhr im Restaurant Café La Vita statt. Gäste willkommen.

SCHWARZWALDVEREIN

Auf dem Meersburger Höhenweg nach Hagnau (mit Rucksackvesper) wandert der Schwarzwaldverein Singen am So., 26.7.; Tourverlauf: Meersburg P4 - Lerchenberg Ehrenmal - Hagnau - zurück über die Uferpromenade - Halttau - Meersburg. Gehzeit 2,5 Std.; Treffpunkt: 10 Uhr Parkplatz Hallenbad (Pkw-Fahrgemeinschaften); Führung: Brigitte und Roland Gerber, Tel. 23220. Auf dem Schweizer Seerücken, von Steckborn nach Mannenbach, Berlingen und zurück nach Steckborn, wandert die Ortsgruppe Singen am So., 19.7.; ca. 3,5 Std., RV. Treffpunkt: 9 Uhr Parkplatz Hallenbad zur Fahrt in Pkw-Fahrgemeinschaften nach Gaienhofen und mit dem Solarboot nach Steckborn. Führung: Gertraud Voelker, Tel. 42320.

SENIORENCHOR

HOHENTWIEL

Nächste Chorprobe ist am Do., 16.7., um 15 Uhr im Kardinal-Bea-Haus.

Jubiläum im Blick

Singen(swb). Nach einer interessanten, wenn auch kritischen Mitgliederversammlung lädt der Freundeskreis Pomezia außerhalb des üblichen Stammtisches alle Mitglieder am Donnerstag, 23. Juli, 19 Uhr, ein, in der Gaststätte »Il Ritrovo« Bilder vom 40-jährigen Partnerschaftsjubiläum in Pomezia zu bestaunen. Sicherlich ist Interessantes und Wissenswertes bei der Bilderschau des Freundeskreises zu sehen.

Flohmarkt mit Programm

Rielasingen-Worblingen (swb). Ein Flohmarkt für Kinder und Jugendliche inklusive Rahmenprogramm mit dem Zirkus Klarifari und Ritterspiele finden am Samstag, 1. August, im Naturbad statt. Zwischen 10 und 13 Uhr wird zum Stöbern eingeladen. Wer noch einen Stand am Flohmarkt anbieten möchte, kann diesen beim Kinder- und Jugendförderteam unter der Telefonnummer 790697 anmelden. Bei schlechter Witterung fällt die Veranstaltung aus. Für den Flohmarkt wird unmittelbar vor dem Naturbad eine Teilsperre der Parkplätze erfolgen. Deshalb verweist die Gemeinde auf den Ausweichparkplatz im Bereich des Anwesens Riedernstraße 26. Die Zufahrt zu diesem Ausweichparkplatz erfolgt über die Hörstraße (gegenüber Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus).



Ihr Meisterbetrieb seit über 30 Jahren.

Fenster & Türen aus Kunststoff nach aktuellstem Stand der Technik und aus eigener Produktion.

Alles aus einer Hand!

Zwischen den Wegen 36
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon (07731) 53346
Telefax (07731) 29791
info@adamczyk-fenster.de
www.adamczyk-fenster.de



NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 0800/1110111
0800/1110222
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)
Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715

Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621
Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

STEISSLINGEN
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

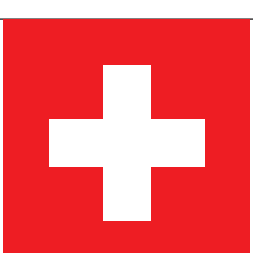
APOTHEKEN-NOTDIENSTE

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)
07731/83080 gew.

TIERÄRZTL. NOTDIENST

18./19.07.2015:
Dr. Wilhelm, Tel. 07732/970676



Wir suchen Sie!

Bewerben Sie sich schnellstmöglich bei uns als

ZUSTELLER/IN

(ab 15 Jahren) für das WOCHENBLATT am Mittwoch in

RAMSEN

Informieren Sie sich unverbindlich! Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unter: E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net
Telefon 077 31 / 88 00 44
Wir benötigen Ihre Sozial-Versicherungsnummer (falls vorhanden) und Ihre Steuer-Identifikationsnummer.

Wir sind für Sie da: Montag bis Donnerstag von 8.15 Uhr bis 12.30 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr, freitags von 8.15 Uhr bis 12.30 Uhr.

WOCHENBLATT



Ihr Goldfachmann seit 10 Jahren
☎ Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889

Gold & Silber An- und Verkauf

Sofort-Bargeld für Schmuck, Münzen, Münzsammlungen, Barren, Zahngold, versilbertes Besteck, Orden, Zinn, uvm.

Singen a.H.	Konstanz	Überlingen
Ekkehardstraße 35	Katzgasse 13 (neben der VHS)	Münsterstraße 42 (ggb. Sanitätshaus)
Jeden Montag von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr	Immer Di. + Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr	Immer Mi. + Do. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

Verliert Ihr Vermögen noch auf dem Sparbuch an Wert?

Sichern Sie jetzt Ihr Erspartes mit Gold + Silber! Wir beraten Sie freundlich und unverbindlich.



www.schulergmbh.de - *** Besuchen Sie unsere große Münzhandlung in Singen a.H. ***

Pizza und Boccia

Volkertshausen(swb). Am Sonntag, 19. Juli, 16 Uhr, wird »20 Jahre Deutsch-Italienischer Freundeskreis Volkertshausen« auf dem Pfarrer-Ferdinand-Ganter-Platz mit Boccia und Pizza gefeiert. Der am 19. Juli 1995 gegründete Deutsch-Italienische-Freundeskreis Volkertshausen feiert dann auf den Tag genau seinen 20. Geburtstag.

TC-Sommerfest »White Night«

Singen (swb). Am Donnerstag, 16. Juli, richtet der TC Singen um 19.30 Uhr im Rahmen des 2. ITF SouthWestClassics-Turniers das diesjährige Sommerfest »White Night« – ganz im Zeichen des weißen Sports – aus. Gäste werden bei Holzinger's Pavillon auf der Anlage des TC Singen verwöhnt mit italienischem Antipasti-Büfett, Salsicce und Dessert, alles umrahmt mit Livemusik. Bereits um 16.30 Uhr mixt die Cocktail-Bar die ersten Drinks, der Erlös fließt in die Jugendkasse.

Entzündete Grillkohle

Singen-Schlatt (swb). Nicht vollständig abgekühlte Grillkohle dürfte am Sonntagabend, gegen 21.15 Uhr in der Krähenburgstraße dazu geführt haben, dass sich ein Kunststoffeimer entzündete und dadurch ein Baum neben einem Holzschopf in Brand geriet. Durch die Feuerwehren aus Singen und Schlatt konnte das Feuer schnell gelöscht und ein Übergreifen verhindert werden.



OB Bernd Häusler erinnerte zum Jubiläum der Kita »Twiefeld« an die doch recht günstigen Baukosten der für Singen richtungsweisen Einrichtung. swb-Bild: ly

Jubel beim Pionier Kita »Twiefeld« seit 25 Jahren

Singen (ly). Ein Schwerpunkt der Singener Kommunalpolitik ist seit vielen Jahren die ausreichende Bereitstellung von Kinderbetreuungsplätzen. Dazu auch beigetragen hat die Kita »Twiefeld«, die jetzt schon ihr 25-jähriges Bestehen feiern konnte. Am westlichen Stadtrand von Singen, in unmittelbarer Nähe zum Krankenhaus gelegen, idyllisch unterm Hohentwiel eingebettet wurde sie 1990 als erste Tagesstätte in Singen errichtet. Ursprünglich auch konzipiert für die Kinder rund um das Wohngebiet »Twiefeld«, aber auch für die Kinder der Mitarbeiter des Singener Krankenhauses, für die nach wie vor Belegungsplätze zur Verfügung stehen. Die damalige Überlegung, die Kinderbetreuungsplätze in der ehemaligen Chefarztvilla unterzubringen, wurde seinerzeit verworfen. An Neuerungen am jetzigen Standort kam zuletzt im März 2013 das Richtfest für

die Kinderkrippe (für Kinder ab acht Monaten) als wichtige Erweiterung des Angebots dazu. »Es war damals die erste Einrichtung Singens mit Tagesplätzen, die Kosten zur Errichtung betrugen 2,2 Millionen D-Mark. Aus heutiger Sicht ein Betrag, der staunen lässt«, so OB Bernd Häusler in seinem Grußwort schmunzelnd in seiner Ansprache und lobte zugleich die tolle Arbeit der Erzieherinnen, die heute rund 58 Kinder betreuen. Christine Nitschke, die Leiterin der »Twiefeld«-Kita, begrüßte ebenfalls die zahlreichen Gäste und freute sich, dass das 25-jährige Jubiläum bei so einem Kaiserwetter gefeiert werden konnte. Engagierte Eltern kreierten ein internationales Büfett, zu dem es auch ganz gut passte, dass die baldigen Schulanfänger ein Lied eingeübt hatten mit dem Titel »Wir wollen feiern«, ein rundum gelungenes Mitmach-Jubiläum eben.

»Ach, du fröhliche«

Steißlingen(swb). Beim Musikverein Steißlingen ist demnächst wieder »Sommer-Theater« angesagt. Die Laienschauspieler um Regisseurin Monika Zerweck üben seit einiger Zeit fleißig und mit viel Spaß in der Steißlinger Torkel, wo das Stück auch am Samstag, 18. Juli, um 19 Uhr und am Sonntag, 19. Juli, um 18 Uhr auf die Bühne gebracht wird. Dann dürfen sich die Besucher auf einen Schwank in drei Akten von Bernd Gombold freuen. »Ach, du fröhliche« heißt das turbulente Stück, in dem Erinnerungslücken aufgrund einer feucht-fröhlichen Nacht, ein vergessener Weihnachtsbaum, eine vermeintliche Leiche im Keller und ein Einbruch im Juweliergeschäft für allerlei Verwirrungen sorgen werden. Bei Familie Maier hängt an Heilig Abend der Hausseggen schief, denn die Weihnachtsfeier des Sportvereins am Vorabend hat Anton (gespielt von Edwin Schaumburg) und Neffe Markus (Rolf Renz) ganz schön zugesetzt. Die beiden Herren erwachen mit schwerem Kopf und großen Erinnerungslücken. Rita (Monika Biedermann), die Ehefrau und Chefin des Hauses, erlebt den Albtraum einer jeden Hausfrau: Weihnachten steht vor der Tür und weder die Weihnachtsgans noch die Gästezimmer für Schwager Karl-Otto (Clemens Schöpf) und dessen Frau Agathe (Cornelia Schulz) sind hergerichtet. Dann erzählt auch noch die schwatzhafte Nachbarin Martha (Gabriele Wingbermhühle), dass sich letzte Nacht seltsame Dinge im Dorf abgespielt haben müssen. Vom Verkehrsunfall mit Fahrerflucht bis zur Leiche im schwarzen Plastiksack im Keller wird wild spekuliert.

Wer sorgt für seidenweiches Perlwasser, für zarte Haut und geschmeidige Haare?

BWT macht das – für mich!

AQA perla
Für seidenweiches BWT Perlwasser

Genießen, schützen
+ € 430,- p.a. sparen

BWT
TRINKWASSERPROFI

Jetzt informieren bei Trinkwasser-Profi
Zaunitär GmbH

www.bwt.de

ZAUNITÄR
Zaunbau Heizung Sanitär Blech

Pfaffenhäule 50 | 78224 Singen
Tel.: 07731/59167-30 | Fax: 07731/59167-40
E-Mail: info@zaunitaer.de | www.zaunitaer.de



11. BOHLINGER WEINFEST
DER TRUBEHÜETER UND DER WEIN GEHÖREN ZUSAMMEN

STIMMUNGSVOLLER TAG

Am Samstag, 18. Juli, ist es wieder soweit. Ortsvorsteher Stefan Dunaiki und Zunftpräsident Reinhard Müller werden das 11. Bohlinger Weinfest am Runden Turm auf dem Rathausplatz eröffnen. In den letzten Jahren hat sich das Weinfest zu einem festen Bestandteil in Bohlingen entwickelt und ist über die Grenzen hinaus bekannt. Bereits ab 17 Uhr wird Original Bohlinger Wein und andere kulinarische Spezialitäten angeboten. Für die musikalische Unterhaltung sorgt ab 19 Uhr wieder das Duo



Beste Stimmung am Bohlinger Weinfest. swb-Bild: Verein

»Werner&Werner«. Als Rahmenprogramm öffnet der Heimat- und Museumsverein das eigene Dorfmuseum, in welchem das dörfliche Leben der letzten 100 Jahre zu sehen ist. Bei schlechter Witterung wird das Weinfest in die Aachtalhalle verlegt. Ganz einfach, Landwirt Hans Rebholz aus Liggeringen hat den Bohlinger Hausberg als ideales Weinanbaugebiet wieder entdeckt und große Flächen mit Reben bepflanzt. Im Jahre 2003 konnte die erste Traubenlese stattfinden. Inzwischen ist der Bohlinger Wein vielerorts bekannt und beliebt. Die Verbindung zum Verein liegt auf der Hand, denn ein von der Gemeinde bestellter »Trubehüter« hatte bis Mitte der 60er Jahre die Aufgabe, im Weinberg die gefährlichen Vögel von den Trauben fern zu halten. Aus dieser Figur entstand 1959 die Trubehüter-Zunft Bohlingen. Seither treibt der Trubehüter nur noch an der Fasnet allerlei Schabernack.

DIE **KOLA**
AUS DER HEIMAT

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

WOCHENBLATT

FREY

- Heizung
- Sanitär
- Kundendienst

Fabrikstraße 33
78224 Singen-Bohlingen
Tel. 0 77 31/2 40 48
Fax 0 77 31/5 31 19

Geschirrspüler, Herde, Backöfen, Kochfelder, Dampfgarer, Abzugshauben, Kühlschränke, Kaffeeautomaten, Waschmaschinen, Trockner, Waschtrockner, Bügelsysteme, Staubsauger

Miele
Exklusiv - Partner

Beratung, Verkauf, Montage und Service

ZIMMERMANN
HiFi - Tv - Elektro
Friedrich - Ebert - Platz 1
Singen, Tel. 07731 62244

Viel Spaß und gute Unterhaltung beim Weinfest in Bohlingen!

GROSS C&C MARKT
NETZHAMMER

Netzhammer Großhandel
78224 Singen, Güterstr. 23
Tel. 077 31/998 80

Landkauf
Bohlingen

Der Lebensmittelmarkt mit

Ledergasse 3
78224 Singen-Bohlingen

Gute Unterhaltung ...

... bei Wein, kulinarischen Spezialitäten & Musik!

3 von 4

DREI VON VIER
LESEN DAS
WOCHENBLATT

Karin Lenz
Tel. 077 31/8800-125
k.lenz@wochenblatt.net

»Wir rocken den Schulhof«

Rielasingen-Worblingen (swb). Zum Open-Air-Festival »Wir rocken den Schulhof« am Freitag, 24. Juli, von 19 bis 23 Uhr sind alle Freunde der Ten-Brink-Schule herzlich eingeladen. Mit dabei die Schulband, die Girlie Band »Girls Unplugged«, Letz Fetz, Missing Up und Blaska. Musik für jeden Geschmack wird geboten ebenso ein leckeres Essensangebot. Ein schöner Abend auf dem Schulhof kann kommen.

Sportgruppe feiert Jubiläum

Weil (swb). Die Sportgruppe Weil lädt anlässlich ihres 20-jährigen Bestehens zu einer großen Jubiläumsfeier am Samstag, 18. Juli, ab 16 Uhr ins Bürgerhaus in Weil ein. Die Feier startet um 16 Uhr mit Kaffee und Kuchen, ab 17 Uhr werden die einzelnen Abteilungen vorgestellt sowie Mitglieder geehrt. Für die Kinder gibt es eine Hüpfburg und Ponyreiten. Ab 21.30 Uhr sorgt DJ Heico für Partystimmung. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Grümpelturnier in Wiechs a.R.

Wiechs a. R. (swb). Der Sportverein Wiechs lädt alle interessierten Mannschaften oder Gruppen zu seinem Dorf- und Grümpelturnier sowie seiner Dorfmeisterschaft ein. Letztere findet am Samstag, 25. Juli, mit Vereinen und Gruppen aus Wiechs statt. Das Dorf- und Grümpelturnier am Sonntag, 26. Juli, richtet sich an alle Sportgruppen aus Nah und Fern. Wer gerne dabei sein möchte, kann sich bis spätestens Freitag, 17. Juli, bei Joachim Bach unter Telefon 07736/9219765 anmelden.

Schülerdisco zu Ferienbeginn

Büßlingen (swb). Im Rahmen des Sommerprogramms der Stadt Tengen findet am Donnerstag, 30. Juli, von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr eine Schülerdisco zum Ferienauftakt im Bürgerzentrum »Linde« statt. Wer mitmachen will, kann sich unter der Telefonnummer 07736/923310 anmelden.

Sommerfest der Biberschwänze

Bietingen (swb). Die Narrenzunft Biberschwanz veranstaltet am Samstag, 25. Juli, um 19 Uhr beim Clubheim in Bietingen ihr Sommerfest, zu dem alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und Helfer eingeladen sind, die zum Gelingen der diesjährigen Fasnacht beigetragen haben. Das Fest findet bei jeder Witterung statt.

Sich ergänzende Gegensätze

Helena und Maximilian Rossner stellen in Engen aus

Engen (rab). Mit fest ineinander verschränkten Händen steht sie in der Straßenbahn an der Scheibe. Regentropfen hängen am Fensterglas, durch das ihr Blick ins Leere geht. Schaut die junge Frau traurig? Sorgenvoll? Angespannt? Oder ist sie einfach nur erschöpft? Fragen wie diese gehen Besuchern ganz unbewusst durch den Kopf, wenn sie die Bilder von Maximilian Rossner betrachten. Seit vergangenen Freitag stellt der Fotograf seine Werke auf Initiative der »Stubengesellschaft 1599 Kunstverein Engen« im Städtischen Museum Engen + Galerie aus. Zu sehen sind in der Ausstellung mit dem Titel »Komplementär« jedoch nicht nur seine Arbeiten, sondern auch die Kunstwerke seiner Schwester, der Malerin Helena Rossner. »Auf den ersten Blick begegnen sich die beiden mit auffallend unterschiedlichen künstlerischen Positionen«, erläuterte der Maler Tom Leonhardt bei der Eröffnung der Ausstellung. Helena Rossner zeigt überwiegend großformatige, abstrakte Bilder. Dabei »führt sie den Betrachter auf sehr sinnliche Weise an das kunstgeschichtlich komplexe Thema der abstrakten Malerei heran«, wie Leonhardt es auf den Punkt brachte. Die neben ihren Werken hängenden, kleinformatigen, fast wie nur flüchtig auf Papier geklebt wirkenden Schwarz-Weiß-Fotografien ihres Bruders wirken durch die Nachbarschaft zu den



Ergänzen sich in ihren gegensätzlich scheinenden Werken auf magische Weise: Maximilian und Helena Rossner. swb-Bild: rab

großformatigen Bildern noch zarter und filigraner. Helena Rossner arbeitet darüber hinaus mit höchst nuancierten, technischen malerischen Mitteln. In ihren Werken konzentriert sie sich auf die Farbe sowie deren Wechselwirkung und Erscheinungsform. Die Betrachter sehen den Bildern Rossners »große Ernsthaftigkeit und Ausdauer«, wie Leonhardt es formulierte, an – sie sind eine tief durchdachte Komposition. Maximilian Rossner fokussiert sich dagegen auf den Augenblick, den flüchtigen Moment, den er mit seiner analogen Kamera intuitiv festhält. »Der Moment der Entwicklung im Chemikalienbad ist der Moment, in dem mir das Bild begegnet«, so der auch als selbstständiger Modefotograf arbeitende Künstler. Und: »Je weniger man

nachdenkt, umso besser.« Seine Botschaft, so Leonhardt: »Sieh hin! Und finde, was du sehen kannst.« Doch so gegensätzlich die beiden Künstler auch zu arbeiten scheinen – in einem sind ihre Werke absolut kongruent: Sie sind nicht für den schnellen Blick gemacht. Sie »fordern die Sensibilität des Betrachters«, so Leonhardt. Und spätestens in der Apsis der Ausstellungsräume – wo sich auch Helena Rossner in ihren Werken auf die Farben Schwarz und Weiß beschränkt – verzahnen und verschränken sich die Bilder der beiden Künstler endgültig zu einer magischen Komposition, die eine »ganz eigene komplementäre Dynamik bekommt«, wie Tom Leonhardt es in seiner Eröffnungsrede ganz treffend formulierte.

Ein Feuerwerk der Musik
Klavierfestival in der neuen Stadthalle in Engen



An der Violine begeisterten beim Klavierfestival Sophia und Lukas Dekorsy aus Bargaen, die am Klavier von Marlene Sterk begleitet wurden. swb-Bild: ha

Am späten Nachmittag präsentierten sich Solisten, Ensembles und sonstige Formationen – vorwiegend aus Engen – mit einem sehr abwechslungsreichen Programm. Eine Auswahl an jungen Instrumentalisten und Lehrkräften aus den Reihen des Tonkünstlerverbandes Region Westlicher Bodensee, darunter auch Preisträger von »Jugend musiziert«, folgten. Den Abschluss des äußerst erfolgreichen Klavierfestivals bildete das Musikkabarett mit Barbara

Mauch in Begleitung am Klavier durch Gotthard Hugle unter dem Titel »Mal Moll, Mal Dur - Toujours L'Amour«. Das Fazit aller Beteiligten und des Publikums war unisono: »Eine tolle Veranstaltung«. Und der Flügel machte sich übrigens sehr gut in der neuen Stadthalle in Engen.



Weitere Fotos gibt es auch unter bilder.wochenblatt.net

Unterstützung für Bürgerbus-Antrag

Rielasingen-Worblingen (of). Der Gemeinderat von Rielasingen-Worblingen wird das Projekt Bürgerbus des Seniorenrats unterstützen. Wie Bürgermeister Ralf Baumert in der jüngsten Sitzung bekannt gab, hat der Gemeinderat nichtöffentlich entschieden, einen Förderantrag beim Land für die Anschaffung von zwei speziell ausgestatteten Bussen zu stellen, die auch von Rollstuhlfahrern genutzt werden können. Baumert sagte, dass er die Auskunft vom Land bekommen habe, dass die Fördertöpfe noch nicht geleert seien und deshalb der Antrag auch gute Erfolgsaussichten habe. »Mit diesem Projekt werden wir erneut eine Vorreiterrolle im Landkreis übernehmen«, so Baumert nicht ohne Stolz in der Sitzung. Initiiert wird das Projekt Bürgerbus durch den örtlichen Seniorenrat, der seine Pläne im Februar im Gemeinderat durch Klaus Fenten und Udo Heggemann vorgestellt hatte. Gespräche mit dem Landratsamt, der Südbadenbus und dem Regie-

rungspräsidium habe man im letzten Jahr zuhauf geführt, sagte Fenten damals. Für den Betrieb des Busses müsse man allerdings rechtlich abgesichert sein und auch über eine Konzession verfügen, die über die Gemeinde laufen müsste. Für den Betrieb des Bürgerbuses solle ein eigener Verein in den nächsten Wochen gegründet werden, kündigte Klaus Fenten nun am Rand der Gemeinderatssitzung an. Denkbar wäre ein Start im Frühjahr 2016. Der Bürgerbus soll alle Ortsbereiche in Rielasingen, Worblingen und Arlen auf zwei Linien verbinden, die in einem regelmäßigen Taktverkehr unterwegs sind. Kreuzungspunkt der Linien, die die Einkaufsmärkte, öffentliche Einrichtungen wie auch Friedhöfe ansteuern, soll das Sozialzentrum Gänseweide sein. Die Busse werden von Bürgerinnen und Bürgern selbst gesteuert, die dafür eine entsprechende Ausbildung erhalten. Mit dem Bürgerbus soll das Anbot des ÖPNV im Ort effektiv ergänzt werden.

Neuer Glanz für die »Liebespfeile«

Engen (swb). Die Stadt Engen ist bekannt für ihre hochwertigen Kunstwerke im öffentlichen Raum, die seit den 1980er Jahren im Bereich der Altstadt aufgestellt wurden. Unter den zahlreichen Arbeiten, die anlässlich des »Skulpturenwegs« im Jahr 1992 angekauft wurden, stellen die zwölf Meter hohen »Liebespfeile« von Norbert Huwer im Engener Stadtgarten einen besonderen Blickfang dar. Damals hatte der Verkehrsverein (heute Touristik-Engen) das Kunstwerk mit Spendengeldern erworben und der Stadt Engen anschließend als Geschenk übergeben. Seitdem sind mehr als zwei Jahrzehnte vergangen, in denen die Witterung den Flügeln der Pfeile stark zugesetzt hat. Der Verein Touristik Engen nahm sich nun in einem Projekt der Sache an und beauftragte den Engener Künstler Gerhard Mahler damit, die »Liebespfeile« zu restaurieren. Wind und Wetter hatten die »Liebespfeile« derart in Mitleidenschaft gezogen, dass der Kunststoff der Flügel komplett erneuert werden musste. In Absprache mit Norbert Huwer restaurierte Gerhard Mahler die drei Pfeile, indem er die Flügel nicht mehr, wie im ursprünglichen Zustand, einseitig, sondern zweiseitig mit Acrylfarbe bemalte und der Aktualität entsprechend neu interpretierte. Die Gestaltung der Pfeile mit kräftigen und leuchtenden Farben schlagen eine Brücke zur Gegenwart – ihre Symbolik und ihre Signalfarben geben dem Ort, an dem sie stehen, einen unverwechselbaren Cha-



Strahlen in neuem Glanz: die Liebespfeile« von Norbert Huwer. swb-Bild: Touristik

rakter. Der auf ihnen abgebildete Engener Stern steht für die Verbindung des neugestalteten Kunstwerks mit der Stadt Engen. Viele Helfer und Firmen trugen dazu bei, um dem Stadtgarten durch die von der Touristik Engen finanzierte Maßnahme einen neuen Glanz zu verleihen. Durch die Sanierung hat die Stadt Engen ein für den Stadtgarten charakteristisches Kunstwerk wiedergewonnen, das, so hofft der Touristik Engen, aufgrund der vorgenommenen Konservierungsmaßnahmen die Besucher mit seinen lebensfrohen Farben über die nächsten Jahrzehnte erfreuen wird.



AUS SINGEN UND DEM HEGAU



GEBURTEN

SINGEN

- 14.04. Rilana Suni Luana Weingärtner, Rosita Weingärtner und Ricardo Streit, Singen, Im Vogelplatz 87
- 15.04. Jamie Schroeder, Stefanie Erna Zuch und Dennis Schroeder, Singen, Malvenweg 12
- 06.05. Deniz Ertekin, Nilüfer Lescouet geb. Ikizler und Hüseyin Ertekin, Rielasingen-Worblingen, Robert-Bosch-Str. 19
- 26.05. Feline Aurelia Loredana Zangl, Julia Gabriele Zangl geb. Kuppel und Michael Andreas Zangl, Radolfzell, Lindenallee 8
- 27.05. Daniel Vitmer, Marina Vitmer und Alexander Vitmer geb. Bobrov, Singen, Max-Porzig-Str. 42
- 27.05. Yuan Alexander Shima, Sayaka Shima-Kudo geb. Kudo und Yukio Bastian Shima, Gailingen, Dörflingerstr. 25
- 27.05. Ivan Heinze, Irina Heinze, Jestetten, Bahnhofstr. 17 und Alexander Schuhawzow, Jestetten, Bivangweg 2
- 28.05. Elia Domenico Sabino, Christina Anna Sabino geb. Bauleo und Giuseppe Sabino, Singen, Rastatter Str. 41
- 28.05. Lena Ulrika Schuler, Rebecca Anita Schuler geb. Gut und Michael Bernd Schuler, Singen, Sântisstr. 10
- 28.05. Jannik Franz Blank, Anja Blank geb. Bialas und Oliver Richard Blank, Blumberg, Haldenstr. 25
- 28.05. Sven Udo Blank, Anja Blank geb. Bialas und Oliver Richard Blank, Blumberg, Haldenstr. 25
- 29.05. Alessya Rinas, Olga Kaiser und Bronislaw Rinas, Gailingen, Schloßstr. 6
- 30.05. Cataleya Sofia Kostic, Jennifer Kostic und Nesa Kostic, Klettgau, Klosterstr. 1
- 30.05. Sarah Mach, Susan Mach geb. Gering und Emanuel Mach, Mühlhausen-Ehingen, Alemannenstr. 21
- 31.05. Tim Albers, Christiane Hanke und Ingo Albers, Hilzingen, Hauptstr. 30
- 31.05. Smilla Semmler, Frauke Agnes Semmler geb. Rogge und Silvan Semmler, Singen, Ledergasse 13
- 01.06. Alea Tia Jasmin Winterhalder, Jasmin Marion Winterhalder geb. Hochweber und Georg Walter Winterhalder, Singen, Burgstr. 26
- 01.06. Cas Ivan Nätther, Melanie Nätther geb. Belka und Steven Frank Nätther, Gottmadingen, Petersburg 26
- 01.06. Liam Hardy Eder, Tina Eder geb. Bamberg und Roman Michael Eder, Engen, Matthias-Claudius-Str. 16
- 03.06. Patricia Heidi Saskia Stuber, Alexandra Schmatz und Roland Armin Stuber, Engen, Richthofenstr. 5A
- 04.06. Estelle Antonina Gabriela Fritsch, Nina Katharina Martha Fritsch, Singen, Ekkehardstr. 100 und Massimo Mastromarino, Singen, Hohenkrähenstr. 14
- 04.06. Ben Uhlig, Patricia Maria Uhlig geb. Klopfer und Daniel Uhlig, Tengen, Seilerweg 18
- 04.06. Erik Teich, Katrin Teich geb. Görke und Sascha Teich, Rielasingen-Worblingen, Arlener Str. 76

- 04.06. Emilia Frida Gaßner, Sandra Gaßner geb. Dubsky und Ulrich Everhard Gaßner, Hilzingen, Barzheimer Str. 8
- 04.06. Elisei Klement Gheorghe, Georgiana Mirabela Gheorghe geb. Câpraru und Simon Petru Gheorghe, Gottmadingen, Heilsbergweg 16
- 05.06. Mathilda Pauline Rottinger, Maralen Leonie Rottinger geb. Beck und Dominik Björn Manuel Rottinger, Steißlingen, Lange Str. 31
- 05.06. Sofie Bendiashevili, Elena Schäfer und Sergo Bendiashevili, Singen, Gartenstadt 2
- 07.06. Ana Sârbu und Dimitrios Moschoudis, Rielasingen-Worblingen, Höristr. 45a
- 07.06. Hanna Daszko, Kamila Daszko geb. Gembara und Janusz Witold Daszko, Mühlhingen, Reißmühle 1
- 09.06. Philipp Sven Kuhnt, Mandy Kuhnt geb. Pietsch und Sven Kuhnt, Rielasingen-Worblingen, Junkernbühl 25
- 10.06. Alexandra Enes, Natalie Enes geb. Plotnik und Peter Enes, Singen, Galileistr. 20
- 10.06. Burak Tahtalli, Fatma Tahtalli geb. Avan und Bora Tahtalli, Singen, Konstanzer Str. 39
- 11.06. Lion Marc Fürst, Sandra Bettina Fürst und Marc Fürst geb. Ellerich, Rielasingen-Worblingen, Bergstr. 18D
- 11.06. Ida Maria Preter, Melanie Preter geb. Alt und Claus Franz Preter, Tengen, Schwarzwaldstr. 3
- 13.06. Elia Etienne Braun, Jacqueline Yvonne Braun geb. Kalt und Fabian Braun, Wutöschingen, Wutachstr. 22
- 14.06. Medina Arifi, Liridona Arifi geb. Kurtalani und Ridvan Arifi, Gottmadingen, Petersburg 19
- 15.06. Pia Gisela Baumeister, Kristin Radkohl und Harald Baumeister, Tuttlingen, Krankenhausstr. 18
- 15.06. Mathilda Keller, Ann-Christin Keller geb. Westhoff und Ingo Keller, Geisingen, Schulstr. 13/1
- 17.06. Milan Lawniczak, Angela Lawniczak geb. Aguilar Escribano und Piotr Dariusz Lawniczak, Stockach, Bergstr. 7
- 18.06. Joshua Bahsler, Manuela Bahsler geb. Duttlinger und Felix Otto Bahsler, Uhlhingen-Mühlhofen, Finkenweg 5
- 18.06. Lisa Maria Reifarh, Kathrin Eva Reifarh geb. Wiedemer und Marcus Reifarh, Stockach, Obere Weinhalde 11
- 18.06. Theo Levi Piosik, Daniela Piosik geb. Hirst und Mathias Piosik, Meersburg, Hauptstr. 8
- 18.06. Emil David Piosik, Daniela Piosik geb. Hirst und Mathias Piosik, Meersburg, Hauptstr. 8
- 19.06. Sila Inan, Monique Anna Inan geb. Makoru und Engin Inan, Singen, Berliner Str. 8
- 20.06. Nevio Joe Jakob, Manuela Jakob geb. Fritz und Matthias Jakob, Buch, Hegastr. 10, Schweiz
- 21.06. Jonas Xaver Brückner, Sabine Brückner geb. Mertz und Mirko Brückner, Hilzingen, Hilzinger Str. 23
- 22.06. Mats Anton Leitz, Franziska Ulrike Scherr-Leitz geb. Scherr und Fabian Leitz, Überlingen, Zum Rebösch 1
- 23.06. Raphael Schuck, Olga Andreevna Schuck geb. Ilchenko und Thorsten Heinz Bernhard Schuck, Geisingen, Scheibenbuckstr. 20
- 23.06. Paul Julian Muffler, Mirjam Stefanie Muffler geb. Senger und Alexander Muffler, Radolfzell, Hauptstr. 38

- 23.06. Ida Olivia Muffler, Mirjam Stefanie Muffler geb. Senger und Alexander Muffler, Radolfzell, Hauptstr. 38
- 23.06. Mike Leon Radke, Jasmin Kriegelstein und Chris Radke, Rielasingen-Worblingen, Rudolf-Diesel-Str. 5
- 24.06. Hanna Küchler, Sonja Küchler geb. Leopold und Heiko Reinhold Küchler, Mühlhausen-Ehingen, Kirchstr. 34
- 24.06. Lukas Nutz, Rebekka Alexandra Dietrich und Christof Nutz, Engen, Allmendstr. 12
- 24.06. Noah Albiez, Christiane Heim und Jens Albiez, Allensbach, Radolfzeller Str. 57
- 26.06. Sofie Zimmermann, Melanie Zimmermann geb. Ring und Thomas Walter Zimermann, Gottmadingen, Kohlbergweg 23
- 27.06. Sofia Erika Hauber, Sarah Erika Hauber, Singen, Länderweg 4
- 27.06. Magdalena Letizia Hansinger, Judith Sabrina Hansinger geb. Hollnberger und Peter Nikolaus Hansinger, Radolfzell, Sankt-Nikolaus-Str. 56

ENGEN

wurde keine Geburt beurkundet

AACH

wurde keine Geburt beurkundet

GOTTMADINGEN

wurde keine Geburt beurkundet

HILZINGEN

wurde keine Geburt beurkundet

MÜHLHAUSEN-EHINGEN

wurde keine Geburt beurkundet

TENGEN

wurde keine Geburt beurkundet



EHESCHLIESSUNGEN

SINGEN

- 05.06. Elena Terente und Frank Michael Bauer, beide Singen, Feldbergstr. 42
- 06.06. Sandra Müller und Matthias Beck, beide Moos, Dorfstr. 3
- 06.06. Jeanette Susan Schwarz und Tobias Graf-Neßler, beide Singen, Rielasinger Str. 104
- 17.06. Aliz Balog und Richard Balla, beide Singen, Lessingstr. 27
- 20.06. Claudia Schmieder und Maik Sellin, beide Singen, Zur Wolfgangengasse 10
- 20.06. Sarina Winkler und Roman Alfons Grundl, beide Singen, Feldbergstr. 32
- 27.06. Federica Antonia Fele und Roland Johannes Scharfner, beide Singen, Lindenstr. 2A
- 27.06. Martina Ursula Blum geb. von Pidoll und Wolfhard René Schmidt, beide Hilzingen, Trottengasse 14
- 27.06. Isabella Maiolo und Angelo Pagano, beide Singen, Am Heidenbühl 27
- 27.06. Kathrin Becker und Christian Kreiter, beide Singen, Gewerbestr. 5
- 27.06. Miriam Müller und Dominic Müller, beide Singen, Schloßbergstr. 3

RIELASINGEN-WORBLINGEN

- 20.06. Christina Menholz geb. Schoch und Ralf Merten, beide Rielasingen-Worblingen, Hardstr. 7

ENGEN

- 19.06. Heike Stefanie Hirschböck und Christoph Josef Schwarzenberger, beide Engen, Bergstr. 38
- 25.06. Eva Maria Blattert, Engen, Ansefinger Str. 4 und Steffen Marco Müller, Engen, Ballenbergstr. 14A
- 26.06. Ramona Berner und Markus Wegmann, beide Engen, Allmendstr. 1

AACH

- 27.06. Alexandra Neumann und Matthias Neidhart, beide Aach, Langensteiner Str. 3

GOTTMADINGEN

- 06.06. Melanie Ring und Thomas Walter Zimmermann, beide Gottmadingen, Kohlbergweg 23
- 06.06. Jennifer Lee Ribish und Christoph Matthias Glöckler, beide Gottmadingen, Sankt-Georg-Str. 1
- 08.06. Giovanna Mero, Leutkirch im Allgäu, Im Engerle 1 und Manuele Falzone, Gottmadingen, Johann-Georg-Fahr-Str. 16
- 16.06. Jennifer Thielsch und Ulrich Sebastian Nägele, beide Gottmadingen, Roseneggstr. 12

HILZINGEN

- 05.06. Nora Beinlich und Thomas Blum, beide Hilzingen, Schnitzengasse 7
- 06.06. Nicole Haupt und Marco Kogel, beide Hilzingen, Hauptstr. 44
- 06.06. Maria Luise Bader und Thomas Rolf Gruber, beide Hilzingen, Hohentwielstr. 10
- 27.06. Katrin Christine Erika Heinen und Bernd Kurt Homburger, beide Heidelberg, Am Gutleuthofhang 50
- 06.06. Nicole Maria Hägele und Matthias Hans Eugen Popp, beide Mühlhausen-Ehingen, Engener Str. 23
- 20.06. Stefanie Küchler, Mühlhausen-Ehingen, Unterdorfstr. 17 und Alexander Thomas Ritzl, Mühlhausen-Ehingen, Engener Str. 21

TENGEN

- 05.06. Martina Dams und Norbert Jäger, beide Tengen, Stadtstr. 24
- 06.06. Claudia Mergl und Robby Kaszycki, beide Hilzingen, Eduard-Presser-Str. 9
- 13.06. Corina Martina Maier und Tobias Wolfgang Schmidle, beide Tengen, Ledergasse 15



STERBEFÄLLE

SINGEN

- 26.04. Anna Dick, Rielasingen-Worblingen, Hohenkrähenstr. 17
- 23.05. Hannelore Arndt, Singen, Schaffhauser Str. 9
- 26.05. Reimar Stork, Singen, Hohenkrähenstr. 16
- 28.05. Helmuth Zarske, Singen, Harsenstr. 39
- 28.05. Erwin Gustav Kerstein, Engen, Schillerstr. 6
- 30.05. Thomas Michael Widder, Singen, Schienerbergstr. 2
- 31.05. Jürgen Paul Arthur Enderle, Singen, Bruderhofstr. 12
- 01.06. Emma Martha Merke geb. Dobschall, Singen, Masurenstr. 36

- 02.06. Herbert Zinsmayer, Rielasingen-Worblingen, Hardstr. 115
- 02.06. Brigitta Zeller geb. Muscheler, Singen, Richard-Wagner-Str. 55
- 04.06. Hubert Senes Riester, Radolfzell, Haselbrunnstr. 8
- 05.06. Monika Maria Thoma geb. Kneer, Gottmadingen, Kornblumenweg 10
- 06.06. Blanka Conrads geb. Fries, Singen, Im Bettling 4
- 06.06. Heidemarie Böttcher geb. Crozet, Singen, Hadumothstr. 9
- 07.06. Priska Kathrina Kefer, Rielasingen-Worblingen, Gänseweide 7
- 07.06. Lothar Andreas Döserich, Singen, Alemannenstr. 71
- 09.06. Ewald Straube, Singen, Ekkehardstr. 82
- 09.06. Julius Kailan, Singen, Oberzellerhau 26
- 11.06. Baldur Karl Moßbrugger, Hilzingen, Tannenbergsstr. 9
- 11.06. Ruth Elisabeth Bruttel geb. Roszak, Singen, Laubenweg 25
- 12.06. Frieda Berta Fluck geb. Mittelstraß, Engen, Hewenstr. 21
- 13.06. Eleonore Bernardine Müller geb. van Bekkum, Singen, Schaffhauser Str. 9
- 13.06. Udo Hans Riegert, Singen, Anton-Bruckner-Str. 41
- 13.06. Heinz-Peter Franz Wilhelm Schmal, Radolfzell, Bollstetterstr. 29
- 14.06. Elvira Claudia Lang geb. Sterk, Singen, Pappelhof 2
- 14.06. Bernd Endriß, Singen, Virchowstr. 6A
- 16.06. Beatrix Hofmann geb. Trautsch, Singen, Alter Grenzpfad 17
- 18.06. Edeltraut Maria Walter geb. Rösner, Rielasingen-Worblingen, Hardstr. 23A
- 18.06. Michael Bausch, Radolfzell, Stürzkreutstr. 42
- 19.06. Brigitte Ingrid Olbrich geb. Merke, Singen, Lindenstr. 31
- 20.06. Hildegard Rosemarie Deubelbeiss geb. Wille, Singen, Schlachthausstr. 7a
- 21.06. Erna Elisabetha Horwath geb. Martin, Singen, Hadwigstr. 38
- 23.06. Johann Lier, Singen, Berliner Str. 4
- 24.06. Edgar Boller, Dettighofen, Jestetter Str. 19
- 24.06. Josef Hierholzer, Singen, Hadwigstr. 23
- 25.06. Maria Rösch geb. Schwarz, Aach, Hubstr. 14
- 26.06. Ekkehard Schmid, Singen, Im Schlod 2
- 27.06. Lydia Antonia Niederle geb. Heger, Singen, Masurenstr. 36
- 27.06. Elsa Annelies Besser geb. König, Gottmadingen, Inneres Flassental 34
- 28.06. Werner Josef Kentischer, Engen, Auf der Steig 12

ENGEN

- 30.05. Hans Karl Seibold, Engen, Bergstr. 4
- 03.06. Detlef Horst Broscheit, Engen, Am Bahnhof 2
- 09.06. Tatjana Petrovna Viehweg geb. Jarusina, Immendingen, Dielstr. 19

- 09.06. Rosa Bosch geb. Becker, Engen, Hewenstr. 21
- 15.06. Werner Johann Ellensohn, Engen, Längenrieder Hof 1
- 18.06. Paulina Britsch geb. Stark, Engen, Neuhewenstr. 2
- 19.06. Irene Sophie Kuppel geb. Dziedzitz, Engen, Hermann-Bürgermeister-Str. 12A

RIELASINGEN-WORBLINGEN

- 07.06. Dietrich Fritz Stermann, Rielasingen-Worblingen, Gänseweide 9
- 07.06. Anna Maria Lachenmaier geb. Eisenhart, Rielasingen-Worblingen, Herderstr. 3
- 19.06. Lotte Kröner geb. Maier, Rielasingen-Worblingen, Gänseweide 7
- 24.06. Walter Stoll, Rielasingen-Worblingen, Gänseweide 9

AACH

wurden keine Sterbefälle beurkundet

GOTTMADINGEN

- 31.05. Gertrud Anna Krause geb. Endres, Gottmadingen, Sankt-Georg-Platz 2
- 31.05. Maria Höner geb. Freiheit, Gottmadingen, Sankt-Georg-Platz 2
- 05.06. Ingeborg Renate Schwachhofer geb. Radler, Gottmadingen, Dorfstr. 21
- 17.06. Hermann Leiber, Gottmadingen, Kohlbergweg 4
- 19.06. Rosalinde Vogt geb. Mazukel, Gottmadingen, Sankt-Georg-Platz 2
- 22.06. Magdalena Gimmel geb. Heinemann, Gottmadingen, Sankt-Georg-Platz 2
- 29.06. Werner Wilhelm Terwiel, Gottmadingen, Sântisstr. 8

HILZINGEN

wurden keine Sterbefälle beurkundet

MÜHLHAUSEN-EHINGEN

wurden keine Sterbefälle beurkundet

TENGEN

- 29.05. Erwin Weh, Tengen, Torstr. 13
- 06.06. Wilfried Xaverius Graf, Tengen, Kirchstr. 2
- 17.06. Irmgard-Maria Hess geb. Schätzle, Tengen, Stadtstr. 2
- 20.06. Karl Adolf Geisinger, Tengen, Buckstr. 15
- 26.06. Heinrich Johann Kentischer, Tengen, Wannenstr. 10
- 27.06. Rudolf Martin Schmid, Tengen, Brühlgass 9a



STEIN HANDWERK.DE
NEITSCH · STOCKACH
Meisterwerkstatt
Niklas Neitsch
Ludwigshafener Str. 9
78333 Stockach
0 77 71 / 24 62
info@neitsch.com
www.steinhandwerk.de

Stein. Und gut.

Wir machen aus Ihren Räumen ein Zuhause.

WOHNLAND Hauber

Geschäftszeiten:
Mo. – Mi.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 18.15 Uhr
Do. + Fr.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr

78359 Orsingen
Tel.: 0 77 74/92 31 00
Fax: 0 77 74/9 23 10 99
hauber@wohnlund-hauber.de